

PRESSE-INFORMATION

Offizieller Start für Erdbeersaison in der Region

EDEKA Südwest maßgeblicher Unterstützer der regionalen Landwirtschaft

Oberkirch-Stadelhofen/28.04.2025 – Am Montag, 28. April 2025, läutete die aktuelle Erdbeerkönigin Magdalena Ziegler gemeinsam mit Dirk Kastner, Geschäftsführer der OGM Obstgroßmarkt Mittelbaden eG, Markus Schneider, Vorstand der Frutania/Fruitfels GmbH, Bürgermeister Christoph Lipps sowie Peter Ehleiter, Geschäftsbereichsleiter Einkauf EDEKA Südwest, auf dem Obsthof Müller in Stadelhofen offiziell die Erdbeersaison in Baden-Württemberg ein. EDEKA Südwest stellt seit vielen Jahren das Diadem der Erdbeerkönigin zur Verfügung und vermarktet die Ernte zahlreicher Erdbeer-Anbaubetriebe der Region.

„Produkte aus regionaler Erzeugung bilden seit jeher einen Schwerpunkt im Sortiment der EDEKA-Märkte im Südwesten. Die selbstständigen Kaufleute unseres Verbunds sind auf lokaler Ebene eng mit Erzeugerinnen und Erzeugern verbunden. Darüber hinaus arbeiten wir als Großhandlung auf regionaler Ebene mit landwirtschaftlichen Betrieben aus unserem Geschäftsgebiet zusammen“, sagte Peter Ehleiter beim offiziellen Saisonstart in Stadelhofen. Wie wichtig diese Partnerschaften für EDEKA Südwest sind, unterstreicht das Unternehmen regelmäßig durch seine Unterstützung. Beispielsweise stellt es seit 2019 das Diadem für die Erdbeerkönigin zur Verfügung. Dieses trägt Magdalena Ziegler bei ihren offiziellen Auftritten, seit sie 2024 für zwei Jahre zur Erdbeerkönigin gewählt wurde.

„Als Großhandlung des EDEKA-Verbunds im Südwesten verfolgen wir das Ziel, den Märkten unseres Verbunds grundsätzlich keine importierte Ware mehr anzubieten, sobald saisonales Obst und Gemüse aus heimischem Anbau in ausreichender Menge und Qualität verfügbar ist“, stellte Ehleiter heraus und fügte hinzu: „Bei Erdbeeren handeln wir in dieser Saison voraussichtlich ab der Kalenderwoche 19 ausschließlich heimische Ware, dasselbe gilt für weißen Spargel. Erfahrungsgemäß ist die Nachfrage hoch und wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Partnerbetrieben der Landwirtschaft ein entsprechend umfangreiches Angebot an heimischen Erdbeeren in unseren Märkten präsentieren zu können.“ Ein wichtiger Baustein ist hierbei die 2006 eingeführte Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“. Damit bietet das Handelsunternehmen mit Sitz in Offenburg explizit Produkte an, die aus Bundesländern seines Vertriebsgebiets stammen. Dabei arbeitet EDEKA Südwest mit mehr als 1.500 Betrieben der Region teils seit vielen Jahren partnerschaftlich zusammen.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.